

## Graswurzelbewegung

### Graswurzelbewegung

In diesen Tagen wird er wieder verliehen, der Nobelpreis. Gestiftet wurde er von dem Chemiker Alfred Nobel, das erste Mal verliehen im Jahre 1900. Es sind die großen Forscher und Entdeckerinnen dieser Welt, die diesen Preis überreicht bekommen, nachdem eine Kommission sie ausgewählt hat: Ärzte, Biologinnen, Chemiker, etc. Sie entdecken atemberaubende naturwissenschaftliche Zusammenhänge, die den Menschen in Gesundheit und Entwicklung nachhaltig nutzen. Einen kritischen Blick auf das, was da mit staatlichen Fördermitteln an besonders ausgerüsteten Instituten und Forschungszentren exklusiv im Namen der Wissenschaft geschieht, gibt es selten. Die Großen kommen damit groß raus. Doch gibt es noch einen anderen Blick auf das, was in dieser Welt ebenso zu würdigen ist. Es gibt den „alternativen Nobelpreis“. Schon mal davon gehört? Gerade dieser Tage wurde auch er verliehen.

An wen? An Menschen, die mit ihrem Handeln die Welt verbessern möchten, sie lebbarer gestalten wollen zu Gunsten aller Menschen auf der Erde! „Graswurzelbewegung“ ist das Schlagwort, das sich entwicklungspolitisch damit verbindet. Denn Gras, so einfach es im Garten oder zwischen den Steinen wächst, hat verborgene Kräfte. Es breitet sich langsam aus und setzt sich fest, ohne dass es gleich auffällt. Das ist die Arbeitsweise der Menschen, die sich in der „Graswurzelbewegung“ sammeln.

Sie helfen den Ureinwohnern in Kanada, wieder mehr Kontrolle über ihr Land zu bekommen: Sie engagieren sich in Kamerun dafür, dass Mädchen in diesem Land sicherer leben können und nicht mit 12 Jahren zwangsverheiratet werden. Sie weisen in Russland auf Umweltverschmutzung durch Kohleminen hin und in Indien hilft die „Graswurzelbewegung“ Menschen dabei, für ihre Rechte zu kämpfen, wenn sie in Betrieben arbeiten müssen, die umwelt- und gesundheitsschädliche Stoffe einsetzen.

Jesus würde heute wohl der Graswurzelbewegung angehören. Von ihm stammt der Satz: Was ihr einem meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan. (Mt.5). Auch ohne irgendeinen Nobelpreis lohnt es sich, danach zu handeln....darum gehet hin und tut desgleichen.